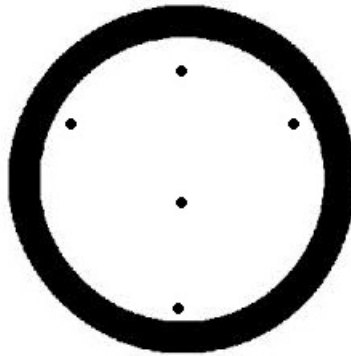


"5 PUNKTE":



Um mit den Informationen auf diesem Board klar zu kommen,
- sollte man mit sich Selbst in Bezug auf 5 Punkte im Klaren sein:

1. - "Magie" = "eine den gesamten Weltenraum von Beginn an durchflutende, und niemals versiegende Urkraft", - keine Phantasie, keine menschliche Idee,

und auch keine Spezialdisziplin. -

2. - Es gibt sehr viele verschiedene "Ausdrucksformen, Riten und Anwendungsmöglichkeiten

dieser einen, - alles umfassenden Urkraft", - doch Magie "reduziert sich auf keinen speziellen

Ritus, auf keine Form und auch auf keine Anwendungsmöglichkeit". -

3. - Jedwedes geschaffene und über seine Bewusstheit verfügende Wesen "wendet Magie an",

- die Frage ist nur, ob es das weiss, oder es für etwas anderes hält. -

4. - Jedwede Schöpfung innerhalb von Raum und Zeit ist jedweder

anderen Schöpfung
innerhalb von Raum und Zeit völlig
gleichwertig, - diese
Gleichwertigkeit ergibt sich
daraus, dass "sie gemeinsam diesen
Raum und diese Zeit teilen". -

5. - Es ist unsere Pflicht, als
Wissende der Punkte 1 - 4, - diese
"Gleichwertigkeit"

innerhalb von Raum und Zeit zu
manifestieren, - und zwar für alles,
sich

innerhalb von Raum und Zeit
Befindliche. -

- Mit magischem Gruss,

- Adamon von Eden. -

*

Daraus folgert, - "dass jedwede Ausrichtung, die von sich behauptet, sich umfassender auf Raum und Zeit auszuwirken",
- grundsätzlich sehr mit Vorsicht zu geniessen ist ...

- Selbst, wenn sie sich Ihres Wirkens bewusst ist, und das auch "zu präsentieren versteht",
- ist Ihr die Auswirkung aller anderen Schöpfungen entweder nicht in ausreichendem Masse bewusst,
- oder, sie möchte sie verschleiern, -

was ihr indes auch nicht unbedingt
bewusst sein muss. -

Unsere Ausgangs- und
Verständigungsbasis ist "die
Vergegenwärtigung des
schöpferischen Anschlusses und
damit

der Schöpfungsverantwortung jedes
individualisierten Gehirnes". -

- Selbst sog, "Behinderte" schöpfen
auf dieser Ebene nicht weniger und
nicht auswirkungsschwächer als
sog.

"nicht behinderte Gehirne". -

- Es gibt "keinerlei Vorrangstellung
irgendeiner - scheinbar - mächtigen

Instanz von Aussen",

- wie z.B. des Weltbildes einer
Spezialwissenschaft wie Medizin
oder Biologie,

- diese Dinge sind nur "sichtbar wie
die Fettaugen, die auf der
Oberfläche der Suppe schwimmen",

- sie sagen nicht das Geringste über
die Qualität der Suppe aus. -

- Unser Heute in der Aussenwelt
"ist das Ergebnis einer
Massenschöpfung von 5 Milliarden
Gehirnen",

- "umso individueller ein Gehirn
schöpft, desto grösser seine Kraft",

- denn es "schöpft zusätzlich zu
seinem Begreifen des Bekannten
und seiner Position darin". -

- Bekannte Gebiete sind eine Art von "ausgearbeiteter Insel". -

Ich habe dieses Bild in einer anderen Rubrik bereits angewandt:

- Es gibt "das unendliche Meer des Unbekannten", - immer in Wandlung, unendlich und unsterblich,
 - "die Matrix der Quelle" ...
- In diesem Meer treiben Inseln, die sich diese Menschheit erarbeitet hat, - sie sind uns bekannt:
 - . - Die Insel der Physik, die Insel der Biologie, die der Mathematik,

die der Medizin usf. ...

- Ab dem Moment, "wo Du auf einer dieser Inseln so sehr zuhause bist,

- das Du fürchtest, sie zu verlassen", - verlierst Du nach und nach das Bewusstsein des Meeres. -

- Natürlich schöpfst Du weiterhin mit jedem Begreifen, Verdichten, Vergegenwärtigen,

- aber nur noch innerhalb Deiner Insel, und das bedeutet:

- "Du weißt nicht mehr, wo Du bist",

- und auch nicht, "was Dir eigentlich möglich ist". -